

# Schulamt aktuell

BISCHÖFLICHES AMT FÜR SCHULE UND BILDUNG

AUSGABE I

JAHRGANG 2023

## Schöne Semesterferien

### IN DIESER AUSGABE:

<b>Wort des Schulamtsleiters</b>	<b>2</b>
<b>Aus dem Schulamt</b>	<b>3</b>
<b>Aus dem Ressort</b>	<b>10</b>
<b>Allgemeines</b>	<b>14</b>
<b>Kontakte</b>	<b>17</b>

## Liebe Religionslehrerinnen! Liebe Religionslehrer!

In diesen Tagen ist es Mag. Vinzenz Wechtitsch gelungen, die durchaus positiven Zahlen, Daten und Fakten zum Katholischen Religionsunterricht gut aufzubereiten und auf unserer Homepage oder etwa im Sonntagsblatt in der aktuellen Ausgabe zu präsentieren. In der Steiermark nehmen 106.715 Schüler\*innen am kath. RU teil. Das sind 73,32% aller Schüler\*innen.



Wir merken allerdings, dass der konfessionelle Religionsunterricht angesichts einer sich deutlich verändernden Gesellschaft hinsichtlich seiner Reformbereitschaft angefragt ist. Unterschiedliche Konzeptionen wie etwa das „Hamburger Modell“ oder „W.I.R - Werte—Interkulturelles Lernen – Religionen“, welches an einzelnen Standorten in Wien erprobt wird, bieten eine gute Grundlage für eine breitere Diskussion.

Die österreichische Bischofskonferenz wird sich in ihrer nächsten Vollversammlung an einem Studienachmittag dem Thema „Religionsunterricht“ widmen und mit dem Vorstand der österreichischen Schulamtsleiter\*innen unter dem Vorsitz des Referatsbischofs Dr. Wilhelm Krautwaschl ins Gespräch kommen.

Interessant erscheint mir in diesem Zusammenhang auch die Kathpressmeldung vom 10.02.2023 zur deutschen Bischofskonferenz und dem Religionsunterricht an Grundschulen.

**Bonn, 10.2.2023 (KAP/KNA)** Der Religionsunterricht an Grundschulen sollte sich aus Sicht der katholischen Bischöfe in Deutschland stärker auf zentrale Inhalte des christlichen Glaubens konzentrieren. Außerdem sprechen sie sich für eine "Reduktion der Stofffülle mit Blick auf das realistisch Erreichbare" aus. Entsprechende Leitlinien seien in der Erklärung "Die Perspektive des Glaubens anbieten" enthalten, wie die Deutsche Bischofskonferenz am Freitag in Bonn ankündigte. Am selben Tag war die Erklärung über den Religionsunterricht in der Grundschule veröffentlicht worden. Die Bischöfe unterstreichen angesichts von Säkularisierung und Enttraditionalisierung die "Arbeit an der religiösen Sprach- und Kommunikationsfähigkeit". Zudem streben sie eine "stärkere Verankerung des Religionsunterrichts in der Schulkultur" an, wie es hieß. Die Bischöfe danken den Religionslehrerinnen und -lehrern: "Denn Qualität und Ansehen des Faches hängen wesentlich von der Professionalität und vom Engagement der Lehrkräfte ab."

In der Grundschule würden die Grundlagen religiöser Bildung vermittelt, hieß es. Zugleich finde der Unterricht in unterschiedlichen soziokulturellen Zusammenhängen und Organisationsformen statt und werde von Lehrkräften mit unterschiedlicher Ausbildung und Kirchenbindung erteilt. Beides habe Auswirkungen auf Ziele und Inhalte des Faches sowie auf die Erwartungen, die an den Unterricht gestellt werden könnten.....

Im dankbaren Blick auf das Heute und in hoffnungsvoller Erwartung des Zukünftigen, wünsche ich Dir ein Aufatmen in den Tagen der Energieferien

# AUS DEM SCHULAMT

## Personalplanung 2023/24

Wie jedes Jahr bitten wir Sie um Ihre Mithilfe bei der Personalplanung: Um die Planung zu erleichtern, ersuchen wir Sie wieder, die von Ihnen ins Auge gefassten Veränderungen betreffend Versetzung, Karenzurlaub, beabsichtigter **Übertritt in den Ruhestand** (mit Kopie der offiziellen Dokumente...) und weitere Wünsche und Informationen (Stundenausmaß, gewünschte Reduzierungen bzw. Stundenerhöhungen...), **voraussichtliche Klassenzahlen bzw. Stundenänderungen** schriftlich

**bis Freitag, 24. März 2023**

an das Bischöfliche Amt für Schule und Bildung (BASB) zu senden:

**Zusatzinfo für RL in der Pflichtschule:** ReligionslehrerInnen geben ihre Versetzungswünsche ausschließlich im Schulamt bekannt, KombinererInnen auch in der Bildungsdirektion.

**Zusatzinfo für RL im höheren Schulbereich:** kirchlich bestellte und „selbständige“ ReligionslehrerInnen geben Versetzungswünsche ausschließlich im Schulamt bekannt, KombinererInnen auch über die Bildungsdirektion. Über die Vergabe der Religionsstunden entscheidet das Schulamt (Personalausschuss).

**Email an:** [schulamt@graz-seckau.at](mailto:schulamt@graz-seckau.at)

**Infos zu Klassenzahlen bzw. Stundenänderungen:** [vinzenz.wechtitsch@graz-seckau.at](mailto:vinzenz.wechtitsch@graz-seckau.at)

Für den APS- und BS/FS-Bereich findet die letzte Personalausschusssitzung am

**13. Juni 2023;**

für den AHS/BHMS-Bereich findet die letzte Personalausschusssitzung am

**14. Juni 2023** statt.

Spätestens danach werden alle Entscheidungen mitgeteilt.

### WICHTIGE HINWEISE:

- Im Laufe der Planungsphase kommt es zu Ausschreibungen frei werdender Stellen. Diese werden **im Newsletter und auf der Homepage** <https://schulamt.graz-seckau.at> veröffentlicht.
- Für NeueinsteigerInnen/JunglehrerInnen mit der Möglichkeit zur **Induktionsphase** ist zusätzlich die Ausschreibung über die Bildungsdirektion vorgesehen.
- Wenn Sie im APS-Bereich **literarische Stunden** in *Absprache mit den Schulleitungen* übernehmen könnten, ist eine Absprache mit dem/der zuständigen Fachinspektor/in zwingend vorgeschrieben. **Aufgrund der schwierigen Personalsituation möchten wir darauf hinweisen, dass ein literarischer Einsatz nicht immer möglich ist.**
- Wenn Sie ein Pensionsantrittsdatum im Laufe des Schuljahres haben, dann bitten wir Sie sich zu überlegen, ob für Sie ein Aufschub des Beginns bis ans Ende des Schuljahres möglich ist. Aufgrund der Personalsituation kann eine unterjährige Nachfolge immer schwerer erfolgen.
- Sabbaticals und außerordentliche Karenzen werden nur noch in ganz speziellen Ausnahmefällen gewährt.

Mag. Vinzenz Wechtitsch

# AUS DEM SCHULAMT

## Schulbuchbestellung—Schulbuchaktion

Der neue Folder der Religionsbücher für das Schuljahr 2023/24 wird dieser Tage wieder in Ihrem Postfach liegen. So können Sie zeitgerecht, und vor allem mit Blick auf die Kinder und Jugendlichen, mit denen Sie arbeiten, auswählen, welche Bücher sich für den Religionsunterricht an Ihrer Schule und in Ihren Klassen am besten eignen.

Die Bestellung der Religionsbücher erfolgt aus einem **eigenen Limit innerhalb der Schulbuchaktion**. Bitte bedenken Sie und die/der Schulbuchbeauftragte, dass dieser Betrag bei Nicht-Bestellung verfällt. Er kann **NICHT** für andere Unterrichtsgegenstände eingesetzt werden.

### Unterrichtsmittel eigener Wahl:

Im Rahmen von 15% des Gesamtbetrages können Sie für den Religionsunterricht auch Lehrmittel für die Hand des Schülers / der Schülerin anschaffen, die nicht vom IKF vertrieben werden. Hier bestehen allerdings strenge Voraussetzungen. Informieren Sie sich dazu in Ihrer Direktion oder unter

[www.schulbuchaktion.at](http://www.schulbuchaktion.at)

Für jedes bestellte Religionsbuch geht ein kleiner Honoraranteil an den Interdiözesanen Katechetischen Fonds der Katholischen Kirche, der als Schulbuchverlag für die Religionsbücher zuständig ist. PR-Maßnahmen für den Religionsunterricht wie die **Kampagne „Ich glaube – Ja!“ oder die Entwicklung neuer Schulbücher** werden ausschließlich aus diesen Beiträgen finanziert. Mit Ihrer Bestellung tragen Sie daher auch dazu bei, dass der Religionsunterricht in der Öffentlichkeit gut positioniert wird und unterstützende Maßnahmen für Sie und Ihre Arbeit gesetzt werden können.

*Danke, dass Sie die Schulbücher nutzen – und somit der Weiterentwicklung des Religionsunterrichts nützen!*

### Neue Buchreihen für die Sekundarstufe I

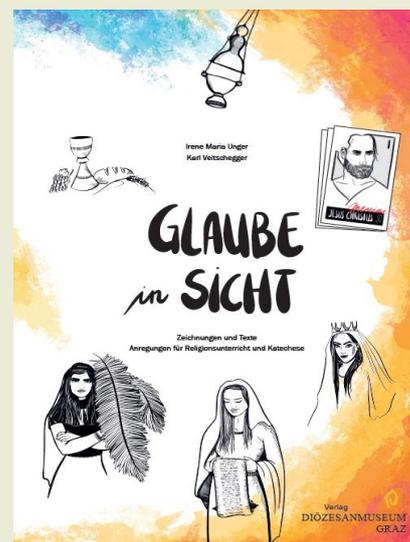
Die Reihen "Religion für uns" sowie "Zeit für Religion" werden fortgeführt. Ab 2023/24 stehen Bücher dieser Reihen für die 1. bis 3. Klasse Mittelschule bzw. AHS Unterstufe zur Verfügung.

**Die beiden neuen Bücher für die 3. Klasse werden am 13. März, 17.00 - 18.00 Uhr, in einem Webinar vorgestellt.**

[Hier geht es zur Anmeldung.](#)

#### Buch-Hinweis:

Irene M. Unger, Karl Veitschegger: Glaube in Sicht.  
Zeichnungen und Texte für Religionsunterricht und Katechese  
ISBN 978-3-901810-49-7  
Erhältlich im Diözesanmuseum Graz



# AUS DEM SCHULAMT

## Sabbatical für Vertragslehrpersonen

Als Abschluss des dienstlichen Lebens wird von einigen Lehrkräften ein Sabbatical angestrebt / gewählt. Es ermöglicht, den faktischen Unterricht vor dem definitiven Pensionsantritt zu beenden. Es ist auch eine der wenigen Ausnahmen, dass von der Bildungsdirektion ein Sabbatical genehmigt wird.

Für das Sabbatical gibt es **Rahmenzeiten** von zwei, drei, vier oder fünf Jahren.

Die Bezüge betragen dann 50%, 66%, 75% oder 80% in **allen** Jahren der gewählten Rahmenzeit.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Höhe der Abfertigung alt—das betrifft jene Vertragslehrpersonen, die vor dem 1.1.2003 beim Land bzw. Bund angestellt wurden— nach der Höhe des Letztbezuges bemessen werden.

Die Abfertigung wird daher nur aliquot entsprechend der gewählten Rahmenzeit berechnet und ausbezahlt.

Bitte bedenken Sie dies, wenn Sie eine Vertragslehrperson sind und ein Sabbatical erwägen.

## Quereinsteiger im Religionsunterricht

„Stimmt es, dass in der Schule xy jetzt eine Kindergärtnerin Religion unterrichtet?“ So wurde ich unlängst gefragt und der ungläubige Unterton war nicht zu überhören.

„Ja, das stimmt“, konnte ich antworten, „und noch dazu macht sie das ausgezeichnet!“

Die Planungszeit stellt uns vor große Herausforderungen. Viele Religionslehrer/innen gehen in diesen Jahren in Pension und die Sorge, ob wir alle Stunden besetzen können, ist real.

Dazu kommt noch, dass gleichzeitig auch der Bedarf an Volksschullehrer/innen groß ist. Da die neue Ausbildung Volksschullehramt und Schwerpunkt Religionspädagogik verbindet, sind die jungen Lehrer/innen auf mehreren Feldern sehr begehrt. Das ist die Sorge - aber es gibt in dieser Situation auch eine große Dankbarkeit.

Da sind Frauen und Männer bereit, sich in ein neues Aufgabenfeld einzuarbeiten und Religionsstunden zu übernehmen. Sie sind bereit, dies als kirchlich bestellte/r Religionslehrer/in zu tun, was finanziell nicht sehr attraktiv ist. Und sie sind bereit, regelmäßig das Unterstützungsangebot der PPH Augustinum anzunehmen und an den Online-Fortbildungen von Roswitha Pendl-Todorovic und Ludwig Zeier teilzunehmen. Und was uns besonders freut - manche von ihnen haben sich schon entschieden, die Ausbildung zu beginnen.

Dankbarkeit ist angesagt – diesen Personen gegenüber und auch an Sie alle, wenn Sie mit Ihrer Erfahrung, Ihren Ideen und Unterlagen und mit Gesprächen mit Rat und Tat zur Seite stehen, was den Unterricht, aber auch die Religiösen Übungen betrifft.

Und danke auch dafür, dass Sie aktiv Personen aus Ihrem Umfeld ansprechen, wo Sie das Gefühl haben, die „können das“. Wir bitten weiterhin um Ihr Mitdenken.

Dr. Johannes Lienhart

# AUS DEM SCHULAMT

## Pensionsrechtliche Fragen - Vertragsbedienstete

### Pensionsantritt:

Die Pensionszahlung ist eine Leistung der **Pensionsversicherungsanstalt (PVA)**, die Pensionsberechtigung muss daher zeitgerecht mit der PVA abgeklärt werden. Im Normalfall wird das Dienstverhältnis mit Bund/Land/Diözese mit Pensionsantritt beendet.

Vor der Pensionierung sind daher zwei Anträge zu stellen:

- Antrag bei der Pensionsversicherungsanstalt PVA (spätestens zwei bis drei Monate vor dem gewünschten Pensionsantrittstermin - keine rückwirkende Beantragung möglich)
- Kündigung oder Antrag auf einvernehmliche Auflösung des Dienstverhältnisses beim Dienstgeber wegen Pensionierung (bei Abfertigung alt mit Hinweis „unter Wahrung des Abfertigungsanspruches“)

### Kündigungsfristen gemäß § 33 VBG:

Dauer Dienstverhältnis	Kündigungsfrist
weniger als 6 Monate	eine Woche
6 Monate	2 Wochen
1 Jahr	1 Monat
2 Jahre	2 Monate
5 Jahre	3 Monate
10 Jahre	4 Monate
15 Jahre	5 Monate

### Abfertigung:

- **Abfertigung alt (Beginn Dienstverhältnis vor dem 1.1.2003):** Antrag auf Zahlung der Abfertigung anlässlich Pensionierung mit der Kündigung/einvernehmlichen Lösung des DV
- **Abfertigung neu (Beginn Dienstverhältnis nach dem 1.1.2003):** Steuerbegünstigte Einmalzahlung oder Umwandlung in eine lebenslange steuerfreie Zusatzpension, Information durch die betreffende Mitarbeitervorsorgekasse

### Pensionsaufschub / Bonus / Halbierung des Pensionsversicherungsbeitrages:

Vertragslehrpersonen können bei Erreichen des Alterspensionsanspruches einen **Pensionsaufschub** beantragen, wenn sie sich in der **pensionsversicherungsrechtlichen Bonusphase** befinden (das betrifft vor allem Frauen vom vollendeten 60. bis zum vollendeten 63. Lebensjahr). Dafür wird ein **Aufschubbonus** gewährt: eine Erhöhung der Pensionsleistung im Ausmaß von 4,2 % pro Jahr (max. 12,6 %). In dieser Zeit wird der Pensionsversicherungsbeitrag für Dienstgeber und Dienstnehmerin halbiert. Die andere Hälfte trägt die Pensionsversicherung, sodass sich dies nicht negativ auf die Höhe der Pension auswirkt.

# AUS DEM SCHULAMT

**Voraussetzung:** Vorlage einer Mitteilung der Pensionsversicherungsanstalt, dass der Anspruch auf Alterspension besteht, diese jedoch nicht in Anspruch genommen wird. Bei der späteren Pensionsberechnung werden jedoch die vollen Beitragsgrundlagen herangezogen.

## Kombination Alterspension und Erwerbstätigkeit:

Vertragslehrerinnen können bei Erreichen des Alterspensionsanspruches mit 60 in Pension gehen und gleichzeitig weiterarbeiten, dh. sie „verdienen doppelt“. Der Bezug der Pensionsleistung muss in diesem Falle der Bildungsdirektion gemeldet werden. Die in der Erwerbstätigkeit anfallenden Pensionsbeiträge erhöhen die zukünftige Pensionsleistung (besonderer Höherversicherungsbeitrag). Der Pensionsbezug muss gemeinsam mit dem Gehalt versteuert werden und kann zu steuerlichen Nachzahlungen führen.

(<https://zuverdienst.arbeiterkammer.at/>)

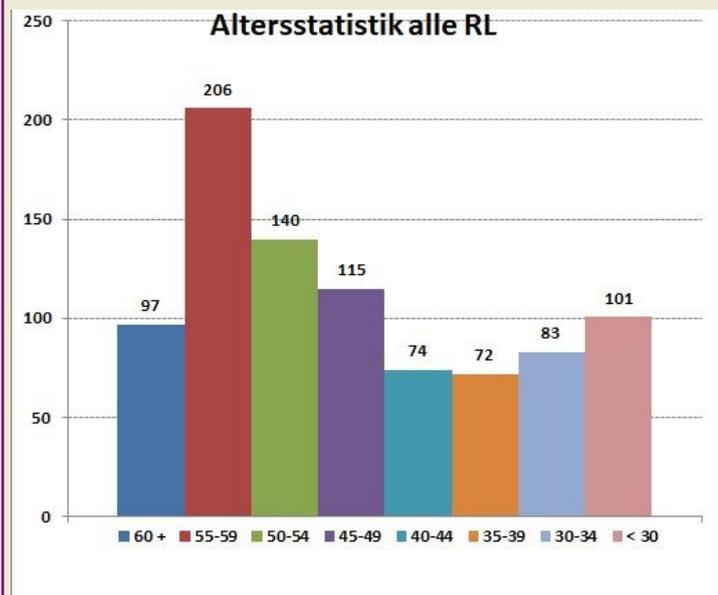
## Anhebung des Regelpensionsalters für Frauen ab 2024

Das Regelpensionsalter der Frauen wird schrittweise ab 1. Jänner 2024 an jenes der Männer angepasst und zwar um jeweils 6 Monate pro Jahr bis zum Jahr 2033:

Geburtsdatum	Pensionsalter	Pensionsantritt
bis 01.12.1963	60,0	bis 01.12.2023
02.12.1963 bis 01.06.1964	60,5	01.06.2024 bis 01.12.2024
02.06.1964 bis 01.12.1964	61,0	01.07.2025 bis 01.12.2025
02.12.1964 bis 01.06.1965	61,5	01.06.2026 bis 01.12.2026
02.06.1965 bis 01.12.1965	62,0	01.07.2027 bis 01.12.2027
02.12.1965 bis 01.06.1966	62,5	01.06.2028 bis 01.12.2028
02.06.1966 bis 01.12.1966	63,0	01.07.2029 bis 01.12.2029
02.12.1966 bis 01.06.1967	63,5	01.06.2030 bis 01.12.2030
02.06.1967 bis 01.12.1967	64,0	01.07.2031 bis 01.12.2031
02.12.1967 bis 01.06.1968	64,5	01.06.2032 bis 01.12.2032
Ab 02.06.1968	65,0	ab 01.07.2033

# AUS DEM SCHULAMT

## Statistik zum Religionsunterricht SJ 2022/23



...das wussten Sie nicht? Und sind nun neugierig geworden?

Nähere Details zur Statistik finden Sie auf der [Homepage des Schulamtes](#)

# STANDESNACHRICHTEN

## Wir gratulieren...

### ...zur Geburt eines Kindes



- Eichiner, DI (FH) Benjamin, BEd und Rebecca zur Tochter Charlotte
- Fuchs, Kristina, BEd MEd und Andreas zur Tochter Marie Sophie
- Glawogger, Claudia, BEd und Stefan, BSc zum Sohn Jonathan
- Lederer, Bernadette, BEd und Matthias zum Sohn Lorenz
- Pölzl, Ursula, BEd und Karl, Ing. zur Tochter Philomena

## Wir gedenken...



- Gabriel, P. Albert
- Platzer, Theresia

# AUS DEM RESSORT

KiB3



## Assistenz der Geschäftsführung

Arbeitsort: Graz | Arbeitsbeginn: ab sofort möglich | Vollzeit (38 Wochenstunden)

Die KiB<sup>3</sup> ist das gemeinsame Dach der Pfarrkinderkrippen und Pfarrkindergärten in der Steiermark. In knapp 100 diözesanen Einrichtungen an 80 Standorten setzen wir ausgehend vom christlichen Menschenbild auf eine kultur- und religionsensible Bildung, die Platz für alle lässt. Den Kindern und ihren Familien sind wir zu qualitätsvoller elementarpädagogischer Arbeit am Puls der Zeit verpflichtet. Gemeinsam lassen wir GROSSES wachsen. **Behütet. Begleitet. Bestärkt.**



Sie sind ein Organisationstalent und wollen in einem dynamischen Umfeld Ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen? Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine **Assistenz der Geschäftsführung im Ausmaß von 38 Wochenstunden (Vollzeit; Dienstzeit: Mo-Fr).**

### Ihre Aufgaben

- › Unterstützung der Geschäftsführung in organisatorischen und administrativen Belangen
- › Vorbereitung von Sitzungen und Terminkoordinierung
- › Mitarbeit in Projekten
- › Kommunikationsschnittstelle zwischen internen und externen Ansprechpersonen
- › Klassische Office-Agenden

### Ihr Profil

- › Erfahrung im Assistenzbereich
- › Abgeschlossene wirtschaftliche Ausbildung auf Maturaniveau oder kaufmännische Ausbildung mit Berufserfahrung
- › Gute MS Office Kenntnisse
- › Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- › Strukturierter, selbständiger und zuverlässiger Arbeitsstil
- › Hohe Teamfähigkeit, Flexibilität und Freude am Kommunizieren
- › Identifikation mit der Katholischen Kirche
- › Bei Männern: abgeschlossener Präsenz- bzw. Zivildienst

### Unser Angebot



- › KV-Mindestgehalt Gruppe IV des Kollektivvertrages der Diözese Graz-Seckau
- › Einstiegsgehalt brutto ab € 2.677,04 (14 x p.a.) bei Vollzeit (38h/Woche)
- › Attraktive Sozialleistungen wie Fahrtkostenzuschuss, Kinderzulage lt. KV



- › Zusätzliche arbeitsfreie Tage (Karfreitag, 24.12., 31.12.)
- › Strukturiertes Onboarding
- › Fachliche und spirituelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- › Supervision und Coaching nach Bedarf



- › Vielfältiges, herausforderndes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit Gestaltungspotenzial
- › Arbeitsplatz in einem motivierten Team mit wertschätzender Kommunikationskultur

Wir freuen uns auf Ihre **aussagekräftige Bewerbung bis 21.02.2023** vorzugsweise per Mail an: [jobs@kib3.at](mailto:jobs@kib3.at)  
**Betreff: Assistenz der GF**

KiB3 Kinderbildungs- und Pfarrkindergärten-  
 Stiftung der Diözese Graz-Seckau  
 z.Hd. Frau Alexandra Strohmeier-Wieser  
 Bischofplatz 4, 8010 Graz

Ihre Ansprechpartnerin  
 für inhaltliche Fragen:  
 Alexandra Strohmeier-Wieser  
 0316/8041-293  
 Nähere Infos [kib3.at](http://kib3.at)



Wir weisen darauf hin, dass etwaige anlässlich der Bewerbung entstehende Aufwendungen – wie beispielsweise Fahrtkosten, Tages- oder Nächtigungsgelder – nicht ersetzt werden.



# AUS DEM RESSORT

## Kultum

LITERATUR + DISKURS + MUSIK

LESUNG, DISKUSSION UND KONZERT

## KUNST – ZUFLUCHT UND BEFREIUNG

Thomas Macho – Felicitas Hoppe – Claudius Tanski

Donnerstag, 16. März 2023, 19 Uhr

KULTUM [Minoritensaal]

Eintritt: € 10,-/erm. € 8,-



mehr dazu online:  
[kultum.at/literatur](https://www.kultum.at/literatur)



Was trauen wir der Kunst noch zu? Was können wir ihr zutrauen – angesichts ihrer An- und Einsprüche von Johann Sebastian Bach bis Franz Kafka? Befreit sie oder lässt sie frei? Ist sie Zuflucht? Gar Trost? Soll, kann man ihr ins Unendliche folgen? Große, im Allgemeinen zu große Fragen. Die Filme, die die Retrospektive von Thomas Henke im KULTUM in der Fastenzeit 2023 thematisieren, thematisieren metaphysische Fragen.

Wir haben den Philosophen Thomas Macho und die Schriftstellerin Felicitas Hoppe eingeladen, die Hauptmotive der filmkünstlerischen Portraitarbeit des Künstlers – Zuflucht und Befreiung – zu reflektieren. Beide kommen in seinen Werken mehrmals vor. Gerahmt und akzentuiert wird dieser außerordentliche Abend im Minoritensaal vom Pianisten Claudius Tanski, der die großen Fragen in ganz andere Welten, die nur die Musik bereit hält, hinein öffnet: Er spielt Bach, Mozart und Schubert.



FELICITAS HOPPE  
AUS: FILM DER LETZTEN ZUFLUCHT, 2019



CLAUDIUS TANSKI  
AUS: FILM DER LETZTEN ZUFLUCHT, 2019



THOMAS MACHO  
AUS: FILM DER LETZTEN ZUFLUCHT, 2019

7. Februar bis 8. April 2023  
DI-SA 11 – 17 Uhr

KULTUM MUSEUM  
GEGENWARTSKUNSTSTIFTUNG | GRAZ  
Merkelplatz 3, 8020 Graz



**KUNST AM ASCHERMITTWOCH, 22. FEB., 15–17 UHR**  
Thomas HENKE im Gespräch mit Johannes RAUCHENBERGER

**CINEMA ALTERA – Sonderscreenings**

(jeweils im Cubus, 17 bis 19 Uhr):

FELICITAS HOPPE SAGT: **SO, 26. Februar**

METAPORTRAITS: **SO, 12. März**

FILM DER ANTWORTEN: **SO, 26. März**

FILM DER LETZTEN ZUFLUCHT: **SO, 2. April**

PORTRAITS 1.13: **MO, 3. April**

ALPHA-OMEGA-LETTERS: **DI, 4. April**

SAMSTAG MITTAG, 12 Uhr: **MI, 5. April**

# AUS DEM RESSORT

## Haus der Frauen

**Herzlich Willkommen** im Haus der Frauen, kirchlichem AndersOrt und Bildungshaus der Diözese Graz-Seckau. Bei uns kannst du Bildungsveranstaltungen und Lehrgänge besuchen, eine Auszeit genießen oder unsere Räumlichkeiten inklusive köstlicher, regionaler Verpflegung als Gastgruppe nutzen. **Wir sind für dich erreichbar:** Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr unter +43 31113/2207 oder [kontakt@hausderfrauen.at](mailto:kontakt@hausderfrauen.at). Alle Informationen zu unserem Haus sowie das aktuelle Bildungsprogramm bis Ende Mai 2023 findest du auf [www.hausderfrauen.at](http://www.hausderfrauen.at)! Wir freuen uns auf deinen Besuch – digital und real 😊!

### Anmeldung, Buchung, Bestellung von Gutscheinen:

**Haus der Frauen – Bildung Spiritualität Auszeit** | Bildungshaus Diözese Graz-Seckau  
8222 Feistritztal | St. Johann/Herberstein 7 | T: +43 (0)3113/2207 |  
[kontakt@hausderfrauen.at](mailto:kontakt@hausderfrauen.at) | [www.hausderfrauen.at](http://www.hausderfrauen.at) | [facebook.com/hausderfrauen](https://facebook.com/hausderfrauen)



### TopTip: Frauen\*Akademie 23 – Mut zur Macht! Emanzipatorische Bildungsarbeit und Gendergerechtigkeit

Gendern erregt die Gemüter! Braucht es das wirklich? Macht geschlechtersensibles Sprechen irgendeinen Unterschied? Wir finden JA, weil Bilder im Kopf (generiert durch die Sprache) enorme Wirkkraft haben. Gerade im achtsamen Gebrauch von Sprache braucht es dringend Weiterbildung! Der Frauenanteil liegt in Österreich über 50 %, aber bei Führungspositionen ist die Quote weit darunter und die Gender Pay Gap liegt in Österreich bei 12,7 %! Es ist einfach notwendig, das zu ändern! Dieser Lehrgang bietet eine fundierte Weiterbildung für Frauen\*, die als Referentinnen, Erwachsenenbildnerinnen, Lehrpersonen tätig sind und/oder an strategisch interessanten Positionen in Politik, Wirtschaft, Gewerkschaft, Kirche und Gesellschaft arbeiten.

### FAST FACTS zum Lehrgang:

**5 Module** in verschiedenen Bildungshäusern, wba-zertifiziert mit 9,5 ECTS

**Start: Ende März 2023, Abschluss: Mitte Oktober 2023**

**Veranstalter\*in:** Vernetzung Frauenbildung des Forums Katholische Erwachsenenbildung in Österreich; **Projektumsetzung:** Haus der Frauen – Bildung Spiritualität Auszeit

**Kosten:** € 1.650,00 für Privatzahler\*innen und NGO's, € 1.980,00 für Unternehmen;

**Women only!**

**SPECIAL:** eigenes Modul: Feministische christliche Theologie und weibliche Spiritualität

**RESTPLÄTZE frei!** und **NEU: Alle Module sind auch einzeln buchbar!**

Details: <https://www.katholische-kirche-steiermark.at/einrichtung/221/frauenakademie>

# AUS DEM RESSORT

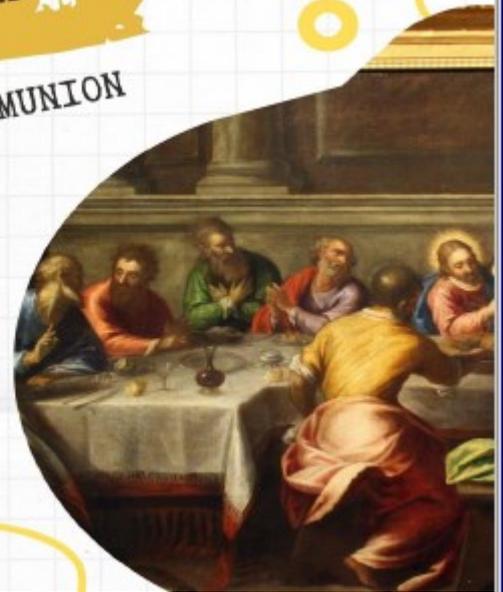
## Diözesanmuseum

### ES FUNKELT IN GOLD & SILBER VORBEREITUNGSPROGRAMM ZUR ERSTKOMMUNION



#### DIÖZESANMUSEUM GRAZ

Das Museum der steirischen Kirche  
Bürgergasse 2, 8010 Graz  
T: 0316.8041-890  
dioezesanmuseum@graz-seckau.at  
www.dioezesanmuseum.at



### ES FUNKELT IN GOLD & SILBER VORBEREITUNGSPROGRAMM ZUR ERSTKOMMUNION

#### Real im Museum:

Auf die Kinder warten drei Stationen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Wir reden über Gemeinschaft sowie Brot und Wein. Wir erforschen besondere Zeichen und nehmen goldene Gefäße unter die Lupe. Zum Abschluss gestalten wir ein besonderes Glaubenssymbol.

*Dauer: 90 Minuten  
Kosten: 4,50 Euro pro Kind  
buchbar ab 20.02.2023*



Das Fest der Erstkommunion ist ein wichtiges und aufregendes Ereignis für jedes Kind. Speziell dazu gibt es das Programm „Es funkelt in Gold & Silber“. Sie können das Programm entweder ganz real bei uns im Museum oder digital über ZOOM erleben.

#### Digital aus dem Museum – Live bei Ihnen:

Der digitale Workshop findet über die Video-Plattform ZOOM statt. Ein\*e Kulturvermittler\*in des Diözesanmuseums Graz leitet das Vermittlungsformat live aus dem Museum für ihre Schulklasse, Pfarrgruppe oder Tischgruppe.

*Dauer: 40 Minuten  
Kosten: 2,50 Euro pro Kind inkl. Arbeitsblätter*

#### Zusatzpaket „Basteln“

*Kosten: 2 Euro pro Kind + Porto für das Paket*

#### Aktionstage für das digitale Programm:

buchbar von 23. Jänner bis 5. Februar 2023  
Uhrzeit individuell zum Beginn Ihrer Schulstunde buchbar

Information, Anmeldungen: Telefon 0316.8041-890, Mail: dioezesanmuseum@graz-seckau.at, www.dioezesanmuseum.at

# ALLGEMEINES

## Fastenaktionen

### Die Startveranstaltung zur Aktion Gerecht leben – Fleisch fasten am 28.2.2023

Wie eng die rücksichtslose Zerstörung der Natur mit dem Auftreten von Krankheiten zusammenhängt, hat die Covid-19-Pandemie – wieder einmal – gezeigt. Doch weiterhin verhallen Warnungen vor den verheerenden Folgen von Umweltverschmutzung, Bodenverarmung und Abnahme der Biodiversität weitgehend ungehört.

Welche Auswege gibt es aus der globalen Gesundheits- und Umweltkrise hin zu einem guten Leben für alle?

Darüber diskutieren der Arzt, Humanbiologe und Autor („Das leise Sterben“) **Martin Grassberger** und **Alexandra Kiegerl** vom Priegl-Hof in Trahütten ([www.priegl.at](http://www.priegl.at)).

#### Machen Sie mit!

Die Aktion **Gerecht leben – Fleisch fasten** lädt dazu ein, in der Fastenzeit (22. Februar bis 8. April 2023) weitgehend auf Fleisch zu verzichten und fleischlose Alternativen auszuprobieren – mit vielen positiven Folgen für Mensch, Tier und Natur.

Melden Sie sich jetzt auf [www.fleischfasten.at](http://www.fleischfasten.at) an und gewinnen Sie attraktive Preise wie Restaurant-Gutscheine, Kochbücher, ...

## AUTOFASTEN

Setz auch du ein Zeichen und mach mit, weil es

### NICHT EGAL

ist, was mit und in unserer Welt passiert!

Es geht um ein **GUTES LEBEN FÜR ALLE** Menschen, auch für die kommenden Generationen, darum anmelden unter [www.autofasten.at](http://www.autofasten.at) und mitmachen!



**Autofasten**  
Heilsam in Bewegung kommen

ALLGEMEINES

Veranstaltet von: Prof. Dr. Martina Bär (Graz) | Prof. Dr. Daniel Benga (München) | Prof. Dr. Malte Krüger (Marburg)

# ICONIC TURN

IN DEN CHRISTLICHEN  
KONFESSIONEN

21 — 22  
FEBRUAR  
2023

#1

**Erkundungen**  
*und Perspektiven*



Nähere Infos:



**KULTUM**  
ZENTRUM FÜR GEGENWART,  
KUNST UND RELIGION IN GRAZ

Mariahilferplatz 3  
8020 Graz

**TAGUNG**



[iconic-turn.uni-graz.at](http://iconic-turn.uni-graz.at)

Philipps



Universität  
Marburg



# ALLGEMEINES

## Was passiert eigentlich mit dem Kirchenbeitrag?

Der Kirchenbeitrag bildet die finanzielle Basis für jedes haupt- und ehrenamtliche Engagement in der Katholischen Kirche Steiermark. Jeder bezahlte Kirchenbeitragseuro wirkt in sechs Bereichen:

- 55,8 Cent für die Pfarren
- 8,1 Cent für Bildung
- 14,3 Cent für Priesterspensionen
- 6,8 Cent für Rat & Hilfe
- 12,7 Cent für zentrale Aufgaben
- 2,3 Cent für Kunst & Kultur

Um einen Eindruck zu geben, was das in der Praxis bedeutet, stellt die Kirchenbeitragsorganisation Personen und Einrichtungen vor, deren Arbeit durch Ihren Kirchenbeitrag ermöglicht wird.

Wie vielfältig die Angebote sind, die durch den Kirchenbeitrag – und das Engagement unzähliger Menschen – möglich werden, sehen Sie unter [www.katholische-kirche-steiermark.at/ibw](http://www.katholische-kirche-steiermark.at/ibw).

Weitere Beiträge aus der Serie „Ihr Beitrag wirkt“ finden Sie auch in der Artikelbörse im konkret:intranet ([konkret.graz-seckau.at/artikelboerse/kbo](http://konkret.graz-seckau.at/artikelboerse/kbo)).

Ihr Beitrag wirkt – Danke!

Ich trag was bei  
**KIRCHENBEITRAG**

KATHOLISCHE  
KIRCHE STEIERMARK

## IHR EURO WIRKT. DANKE.

### 55,8 Cent für die Pfarren

Für Menschen, die in 388 steirischen Pfarren für Sie da sind: Im Alltag oder bei Feiern wie Taufe, Erstkommunion, Firmung und Trauung.

### 8,1 Cent für Bildung

Für junge Menschen im Ausbildungszentrum Augustinum und der Hochschulgemeinde, für Erwachsene landesweit in der Fortbildung.

### 14,3 Cent für Priesterspensionen

Mit 75 Jahren beginnt für Priester der Katholischen Kirche der Ruhestand. Viele übernehmen weiterhin Aufgaben, auch in Ihrer Region.



### 6,8 Cent für Rat & Hilfe

Gesellschaftspolitisch, sozial und ganz konkret: In der Begleitung aller Menschen in besonderen Situationen.

### 12,7 Cent für zentrale Aufgaben

Gemeinsam unterwegs für eine Kirche mit Zukunft, als Dienstleister und Garant für effiziente und transparente Verwendung der Mittel.

### 2,3 Cent für Kunst & Kultur

Für Kulturgüter im Diözesanmuseum, für Historisches im Diözesanarchiv und für Modernes im Kulturzentrum bei den Minoriten.

Die Zahlen stammen aus dem Budget 2022 und beziehen sich ausschließlich auf die Einnahmen aus Kirchenbeiträgen.

# RESSORT 2

## Bildung, Kunst und Kultur

Ressortleiter: Walter Prügger BEd M.A.

Stellvertretung: . Dr. Johannes Lienhart

### Amt für Schule & Bildung

**Leitung:**

**Schulamtsleiter Walter Prügger BEd M.A.**

Tel. +43 (316) 8041-290; Mail: [walter.pruegger@graz-seckau.at](mailto:walter.pruegger@graz-seckau.at)

**KiB<sup>3</sup> - Kinder in Bildungseinrichtungen der Diözese Graz-Seckau**

**Leitung:**

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Alexandra Strohmeier-Wieser und Katharina Aven-der-Hohenadler MBA**

Bischofplatz 4, 8010 Graz

Tel. +43 (316) 8041-293

Mail: [office@kib3.at](mailto:office@kib3.at)

<https://www.kib3.at/>

**Campus Augustinum**

8010 Graz, Lange Gasse 2

**Leiter des Campus:**

**Mag. Peter Jirak**

Tel. +43 (316) 8031 970

Mail: [peter.jirak@augustinum.at](mailto:peter.jirak@augustinum.at)

**PPH Augustinum Graz**

**Rektorin Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Andrea Seel**

Tel. +43 (316) 581670-12

Mail: [andrea.seel@pph-augustinum.at](mailto:andrea.seel@pph-augustinum.at)

**Zentrum für**

**Theologiestudierende**

**Leitung:**

**Mag. Johannes Schweighofer**

Johann Fux Gasse 31 , 8010 Graz

Tel. +43 (676) 8742 6969

Mail: [theozentrum@aon.at](mailto:theozentrum@aon.at)

<http://theozentrum.graz-seckau.at>

### Bildungsmanagement & Erwachsenenbildung

**Leitung: Mag.<sup>a</sup> Martina Platter**

Tel. +43 (316) 8041-344; Mail: [martina.platter@graz-seckau.at](mailto:martina.platter@graz-seckau.at)

**Katholisches Bildungswerk:**

Pädagogische Leitung:

**Christine Magerl Bakk. MA**

8010 Graz, Bürgergasse 2/3. Stock

Tel. +43 (316) 8041-345

Mail: [kbw@graz-seckau.at](mailto:kbw@graz-seckau.at)

<http://bildung.graz-seckau.at>

**Bildungsforum Mariatrost**

Pädagogische Leitung:

**Dr.<sup>in</sup> Kathrin Karloff**

8010 Graz, Bürgergasse 2/3. Stock

Tel. +43 (316) 8041-452

Mail: [office@mariatrost.at](mailto:office@mariatrost.at)

<https://mariatrost.at>

**Haus der Frauen**

Leitung:

**Mag.<sup>a</sup> Anna Pfleger, MBA**

8222 St. Johann bei Herberstein 7

Tel. +43 (3113) 2207

Mail: [kontakt@hausderfrauen.at](mailto:kontakt@hausderfrauen.at)

<http://www.hausderfrauen.at/>

### Kunst & Kultur

**Leitung: Walter Prügger BEd M.A.**

Tel. +43 (316) 8041-290; Mail: [walter.pruegger@graz-seckau.at](mailto:walter.pruegger@graz-seckau.at)

**Diözesanmuseum:**

Geschäftsführer:

**Mag. Heimo Kaindl**

8010 Graz, Bürgergasse 2

Tel. +43 (316) 8041-890

Mail: [dioezesanmuseum@graz-seckau.at](mailto:dioezesanmuseum@graz-seckau.at)

<http://www.dioezesanmuseum.at>

**Kultum - Zentrum für zeitgenössische Kunst und Religion**

**MMag. Dr. Johannes Rauchenberger**

8020 Graz, Mariahilferplatz 3

Tel. +43 (316) 8041-452

Mail: [office@kultum.at](mailto:office@kultum.at)

<http://www.kultum.at>

**Impressum:**  
**Bischöfliches Amt für Schule und Bildung**

KATHOLISCHE   
KIRCHE STEIERMARK

Bischofplatz 4  
8010 Graz  
Telefon: 0316/8041-114  
Fax: 0316/8041-294  
E-Mail: [schulamt@graz-seckau.at](mailto:schulamt@graz-seckau.at)  
<https://schulamt.graz-seckau.at>

**Leiter:**  
**Walter Prügger BEd M.A.**  
Tel: 0676/8742 6900  
[walter.pruegger@graz-seckau.at](mailto:walter.pruegger@graz-seckau.at)

**Stellvertretender Leiter**  
**Dr. Johannes Lienhart**  
Tel: 0316/8041-287  
[johannes.lienhart@graz-seckau.at](mailto:johannes.lienhart@graz-seckau.at)

**Büroleitung und Personalreferent:**  
**Mag. Vinzenz Wechtitsch**  
Tel: 0316/8041-292 od.  
0676/8742-2292  
[vinzenz.wechtitsch@graz-seckau.at](mailto:vinzenz.wechtitsch@graz-seckau.at)

**Sekretariat:**  
**Sandra Pirker**  
Tel: 0316/8041-379  
[sandra.pirker@graz-seckau.at](mailto:sandra.pirker@graz-seckau.at)

**Alexandra Pogorutchnigg**  
Tel: 0316/8041-289  
[alexandra.pogorutchnigg@graz-seckau.at](mailto:alexandra.pogorutchnigg@graz-seckau.at)

**Annemarie Stenzel**  
Tel: 0316/8041-288  
[annemarie.stenzel@graz-seckau.at](mailto:annemarie.stenzel@graz-seckau.at)

## Die FachinspektorInnen

**Dietlind Artner-Kager, BEd**  
Tel: 0676/8742-8602  
[dietlind.artner-kager@bildung-stmk.gv.at](mailto:dietlind.artner-kager@bildung-stmk.gv.at)

**Mag.<sup>a</sup> Eva Bacher**  
Tel: 0676/8742-6909  
[eva.bacher@bildung-stmk.gv.at](mailto:eva.bacher@bildung-stmk.gv.at)

**Franz Hackstock, BEd**  
Tel: 0676/8742-6901  
[franz.hackstock@bildung-stmk.gv.at](mailto:franz.hackstock@bildung-stmk.gv.at)

**Siegfried-Axel Leitner, BEd**  
Tel: 0676/8742-6902  
[siegfried.leitner@bildung-stmk.gv.at](mailto:siegfried.leitner@bildung-stmk.gv.at)

**RegR. Helene Loidolt, MAS**  
Tel: 0676/8742-6904  
[helene.loidolt@bildung-stmk.gv.at](mailto:helene.loidolt@bildung-stmk.gv.at)

**Mag. Ewald Nagl**  
Tel: 0676/8742-6903  
[ewald.nagl@bildung-stmk.gv.at](mailto:ewald.nagl@bildung-stmk.gv.at)

## Personalvertretung

### ALLGEMEINE PFLICHTSCHULE

**Christiane Pusch, BEd**  
Tel: 0660/6599505  
e-mail: [chris.push@aon.at](mailto:chris.push@aon.at)

**Gerhard Schlögl**  
Tel: 0664/3282046  
e-mail: [gerhard.schloegl@phst.at](mailto:gerhard.schloegl@phst.at)

**Reinhard Stütz**  
Tel: 0664/277 36 47  
e-mail: [rstuetz@aon.at](mailto:rstuetz@aon.at)

**Martina Tretnjak**  
Tel: 0664/5153872  
e-mail: [marttre1995@gmail.com](mailto:marttre1995@gmail.com)

### BERUFSSCHULE

**Johann Reisenhofer**  
Tel: 0664/4110734  
e-mail: [hannesreisi@me.com](mailto:hannesreisi@me.com)

### FACHSCHULEN

**Mag. Franz Simonides**  
Tel: 0664/2138843  
e-mail: [franz.simonides@aon.at](mailto:franz.simonides@aon.at)

### ALLGEMEINBILDENDE HÖHERE SCHULEN

**Mag.<sup>a</sup> Connie Blühwald**  
Tel: 0660/5238388  
e-mail: [arge-rk@gmx.at](mailto:arge-rk@gmx.at)

**Mag.a Antoinette Plank**  
Tel: 0676/8742 8152  
e-mail: [arge-rk@gmx.at](mailto:arge-rk@gmx.at)

### BERUFSBILDENDE HÖHERE SCHULEN

**Mag. Frank Bernzen**  
Tel: 0699/10506566  
e-mail: [bernzen@aon.at](mailto:bernzen@aon.at)

**Birgit Trummer MA**  
Tel: 0650/7407334  
e-mail: [birgittrummer@gmx.at](mailto:birgittrummer@gmx.at)